Bericht der Sachkommission Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur zum Jahresbericht 2025

Die Sachkommission BWK hat sich mit den Leistungsbereichen 11-13 und 21-22 des Jahresberichtes 2025 befasst, dem Gemeinderat und der Verwaltung Fragen gestellt und diese schnell beantwortet erhalten. Die BWK bedankt sich bei allen Verwaltungsmitarbeitenden und Gemeinderatsmitgliedern für die Beantwortung ihrer Fragen.
Der Jahresbricht ist ein Rückblick, bei dem keine Änderungen möglich sind, höchstens Anmerkungen.
Grundsätzlich ist die Rechnung positiver ausgefallen als budgetiert. Dies ist erfreulich. Allerdings sind dafür einmal mehr Einmaleffekte verantwortlich, die meistens nicht planbar sind, sowie verschobene Investitionen.
Das Thema Sparen war in diesem Jahresbericht ein grosses Thema, Konkretes kommt dann mit dem Finanzkonzept 2027. Wir begrüssen es, dass der Einwohnerrat frühzeitig mit einbezogen wird.

Zu den einzelnen Leistungsbereichen (LB) möchten wir folgendes anmerken:

Leistungsbereich 11, Bevölkerung und Wirtschaft:

Der LB 11 schloss besser ab als budgetiert, was mit Sparmassnahmen vorallem beim Unterhalt erreicht wurde. Wir fragen uns allerdings, ob aufgeschobene Unterhaltsarbeiten zielführende Sparmassnahmen sind.

Leistungsbereich 12, Ruhe und Ordnung:

Der LB 12 hat mit einer Unterschreitung des Budgets abgeschlossen.
Sämtliche Ziele wurden erreicht. Die Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeindepolizeien funktioniert und bringt allen einen Mehrwert. Die Ergebnisse aus dem neuen Parkregime werden uns gem. Vorlage, erst nach Ablauf von zwei Jahres – also im Frühjahr 2027 - bekannt gegeben.
Ein besorgniserregendes Thema ist leider immer noch das Littering, vor allem an den Sammelstellen.

Leistungsbereich 13, Sicherheit und Rettung:

Im LB 13 wurden alle Ziele erreicht. Der Feuerwehrzweckverband Feuerwehr Birs funktioniert bestens.
Die BWK möchte bei dieser Gelegenheit allen Angehörigen der Feuerwehr und des Zivilschutzes für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Professionalität zum Schutze der Bevölkerung danken.

Leistungsbereich 21, Sport und Bewegung:

Auch im LB 21 wurden diverse Investitionen zurückgestellt. So z.B. die Umnutzung Einschlag. Ebenfalls wurde beim Spielplatz Rainenweg gespart und der Spielplatz Rebberg ist vorläufig gestrichen.
Die Eintritte ins Gartenbad entwickelten sich erfreulich. Die genauen Auswirkungen der Preiserhöhung und der geänderten Öffnungszeiten werden sich zeigen. Das Ergebnis im Gartenbad ist immer auch sehr wetterabhängig.

Leistungsbereich 22, Kultur und Begegnung:

Hier ist der SSP 2 in Bearbeitung.
Die Leistungsvereinbarungen mit den diversen Vereinen werden überprüft und allenfalls angepasst. Offenbar konnten hier schon 416'000 Franken eingespart werden. Wo, sagte man uns auch auf Nachfrage nicht.
Kultur und Begegnung sind fürs Dorfleben wichtig. Wir hoffen, dass hier die nötigen Sparmassnahmen so umgesetzt werden können, dass Reinach weiterhin eine lebendige und attraktive Gemeinde bleibt.

Fazit:

Die BWK anerkennt die Anstrengungen des Gemeinderates und der Verwaltung, unsere Rechnung wieder ins Lot zu bringen und empfiehlt, die Anträge des Gemeinderates anzunehmen und den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

Reinach, 3. Juni 2026

Marie-Therese Müller Die Mitte, Präsidentin
Olivier Baier SVP
Nathalie Dessemontet SP
Mikula Thalmann SP
Daniel van Bürck FDP
Barbara Wyttenbach Die Mitte
Ines Zuccolin FDP